

MATHEMATIK FÜR WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLER II
ÜBUNGSBLATT NR. 3

Aufgabe 1 Zeigen Sie, dass

- die Funktion \sin auf $[-\frac{\pi}{2}, \frac{\pi}{2}]$ streng monoton wachsend ist,
- die Funktion \cos auf $[0, \pi]$ streng monoton fallend ist,
- die Funktion \tan auf $(-\frac{\pi}{2}, \frac{\pi}{2})$ streng monoton wachsend ist.

Folgern Sie, dass die Funktionen auf den angegebenen Bereichen injektiv sind.

Aufgabe 2 Die Arcus-Funktionen sind Umkehrfunktionen der trigonometrischen Funktionen, d.h. von \sin , \cos und \tan , eingeschränkt auf die oben angegebenen Bereiche. Dies heißt: \arcsin ist die Umkehrfunktion von $\sin|_{[-\frac{\pi}{2}, \frac{\pi}{2}]}$, \arccos ist die Umkehrfunktion von $\cos|_{[0, \pi]}$, \arctan die Umkehrfunktion von $\tan|_{(-\frac{\pi}{2}, \frac{\pi}{2})}$.

- Wie lauten die Definitionsbereiche der drei Arcus-Funktionen?
- Argumentieren Sie geometrisch, dass stets $\arcsin(x) + \arccos(x) = \frac{\pi}{2}$ ist.
- Zeigen Sie mittels der Formel $\sin^2(x) + \cos^2(x) = 1$:

$$\sin(\arccos(x)) = \sqrt{1 - x^2} = \cos(\arcsin(x)).$$

- Zeigen Sie: $\arcsin'(x) = \frac{1}{\sqrt{1-x^2}}$, $\arccos'(x) = -\frac{1}{\sqrt{1-x^2}}$
- Zeigen Sie der Reihe nach: $\cos^2(x) = \frac{1}{1+\tan^2(x)}$, $\tan'(x) = 1 + \tan^2(x)$,
 $\arctan'(x) = \frac{1}{1+x^2}$.

Hinweis zu d. Wie berechnet man nochmal die Ableitung einer Umkehrfunktion?

Aufgabe 3 Betrachten Sie für positive Konstanten a, b die Funktion f auf \mathbb{R}^2 mit $f(x, y) := x^a \cdot y^b$.

- Bestimmen Sie die beiden partiellen Ableitungen von f und den Gradienten von f .
- Bestimmen Sie die Richtungsableitung in Richtung $\frac{1}{\sqrt{2}} \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \end{pmatrix}$.
- Bestimmen Sie am Punkt $(1, 2)$ die lineare Approximation an f .
- Geben Sie für den Punkt $(1, 2)$ die Tangente an die Höhenlinie auf die folgenden zwei Arten an: als parametrisierte Gerade und mittels einer Gleichung.

Aufgabe 4 In der Vorlesung haben wir die Funktion $f : \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$ mit

$$f(x, y) := \frac{xy}{x^2 + y^2} \quad , \quad f(0, 0) := 0$$

betrachtet. Wir haben gesehen, dass die Funktion an $(0, 0)$ nicht stetig ist. Nach dem “wichtigen Satz” aus der Vorlesung können somit nicht beide partiellen Ableitungen stetig sein. Es soll nun überprüft werden, dass dies tatsächlich so ist.

- a) Berechnen sie $\frac{\partial f}{\partial x}$ und $\frac{\partial f}{\partial y}$.
- b) Berechnen sie $\frac{\partial f}{\partial x}(0, y)$.
- c) Berechnen Sie $\lim_{y \rightarrow 0} \frac{\partial f}{\partial x}(0, y)$ und schließen Sie, dass $\frac{\partial f}{\partial x}$ nicht stetig in 0 ist.

Aufgabe 5 (Ab Freitag, 8.5.) Wir betrachten die Funktion f aus Aufgabe 4 eingeschränkt auf $\mathbb{R}^2 \setminus \{(0, 0)\}$. Hier ist die Funktion stetig differenzierbar. (Das müssen Sie nicht zeigen.)

- a) Zeigen Sie: Die Funktionswerte liegen im Intervall $[-\frac{1}{2}, \frac{1}{2}]$.
- b) Bestimmen Sie die kritischen Stellen.
- c) Bestimmen Sie die Funktionswerte an den kritischen Stellen.
- d) Bestimmen Sie die lokalen und globalen Maximal- und Minimalstellen der Funktion mittels a), b) und c). (Sie müssen hier nicht die zweiten Ableitungen betrachten.)

Abgabe. Am Freitag, 15.5., in der Übung oder bis dahin in den Übungsgruppen